

FAQ

„Die Ausstellung, sowie die Auszeichnung mit einem Award oder die Förderung durch eine Botschafterin oder einen Botschafter bedeuten Anerkennung und Motivation gleichermaßen. Hinzu kommen die Auseinandersetzung mit dem Publikum sowie die mediale Öffentlichkeit für ein Fachpublikum.“

– Angelika Nollert, Direktorin Neue Sammlung München

Welche Ziele hat GDG?

Mit on- und offline-Formaten zeigen wir die vielfältigen Formen, die Gestaltung an deutschen Hochschulen annimmt und präsentieren diese einem breiten und professionellen Publikum. Mit Eventformaten vernetzen wir Absolventen mit Vertretern aus Kultur, Industrie und Forschung. Wir zeigen eine Bandbreite an Produktdesignstudiengängen in Deutschland und vernetzen Hochschulen.

Wer kann teilnehmen?

Bachelor, Master und Diplom-Absolventen von den teilnehmenden Hochschulen mit Abschlussdatum 1. Mai 2019 bis 30. April 2020 aus dem Bereich Produkt-, und Industriedesign, sowie Interfacestudenten mit Anknüpfung an physische Objekte können ihre Abschlussarbeiten einreichen.

Was kann eingereicht werden?

Weil Design sich entwickelt, freuen wir uns über Projekte im Bereich von klassischem Produktdesign, aber explizit auch über progressive Arbeiten im Bereich Design & Research, UX- und Service Design, Material Design, Social Design, Spekulative Design, etc.. Ein physischer Prototyp sollte vorhanden sein. Wenn Sie für die Ausstellung ausgewählt werden, wird dieser Prototyp im Museum ausgestellt.

FAQ

Welche Hochschulen nehmen 2020 teil?

FH Potsdam, UdK Berlin, HBKsaar, KHK Kassel, ABK Stuttgart, Muthesius Kunsthochschule Kiel, HFBK Hamburg, Burg Halle, Folkwang Universität der Künste Essen, KH Weissensee, HS Hannover, HAWK Hildesheim, HFG Offenbach, Bauhaus Universität Weimar.

Eine Übersicht über die unterschiedlichen Ausrichtungen der Studiengänge finden Sie [hier](#).

Wann ist der Anmeldezeitraum?

15. Mai – 15. Juni 2020. Die Einsendung des Online-Anmeldeformulars muss spätestens bis zum 15. Juni 2020 23:59h vollständig ausgefüllt und abgesendet sein.

Wer wählt die Projekte für die Ausstellung aus?

Die interdisziplinäre Fachjury wählt aus allen 2020 hochgeladenen Projekten für die Ausstellung Projekte aus. Es werden pro Hochschule mindestens 3 Abschlussarbeiten ausgewählt. Dieses Jahr besteht die Jury aus Nina Sieverding (Chefredakteurin *FORM*), Tulga Beyerle

(*Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg*), Stephan Dornhofer (*MA-GAZIN*), Dick Spierenburg (*Creative Director imm*) und Barbara Lersch (*Hans Sauer Stiftung*).

Was sind die Auswahlkriterien für die Ausstellung?

Auswirkung

Die Arbeit hat sozialen Nutzen, bietet eine Lösung für ein Problem, veranlasst und/oder bewirkt relevante Änderungen.

Ästhetik

Die Arbeit sieht attraktiv und gepflegt aus; überschattet die Funktionalität nicht, zeigt ein gutes Gleichgewicht zwischen Form und Funktion.

Innovation

Die Arbeit hat einen innovativen Charakter, schafft andere oder zusätzliche Optionen, trägt zu Veränderungsprozessen bei. Entscheidend ist, inwieweit das Design innovativ ist und/oder einen relevanten Beitrag für die Gesellschaft oder die Welt des Designs leistet.

Zusammenarbeit

Die Arbeit stammt aus Kollaborationen, knüpft Verbindungen und hat ein Mehrwert durch Input von externen Parteien.

Produktionsmethode

Die Arbeit wurde verantwortungsbewusst produziert, bezeugt den professionellen Einsatz von Materialien und Techniken, ist nachhaltig ausgeführt und/oder von hoher Qualität.

Wo findet die Ausstellung 2020 statt und was wird ausgestellt?

Die Ausstellung findet im Kunstgewerbemuseum Berlin in Galerie- und Vortragsräumen jenseits der regulären *KGM* Ausstellungen statt. Wenn Sie für die Teilnahme an der Ausstellung ausgewählt werden, muss bis dahin ein physischer Prototyp vorliegen.

Wann finden Ausstellung, Matchmaking und Design Talks statt?

Die Ausstellung ist geplant im Oktober 2020. Das Eröffnungswochenende mit Matchmaking, Preisverleihung, Party und Design Talks findet vom 2.-4. Oktober 2020 statt. Die *GDG*-Ausstellung läuft bis zum 18. Oktober 2020.

Alle Termine sind aufgrund der noch unklaren Entwicklung der COVID-19-Krise unter Vorbehalt anzunehmen.

FAQ

Was passiert auf dem Matchmaking Event und was sind die Prämierungen?

Auf einem *Matchmaking* Event während der Ausstellungseröffnung wählen *Botschafter* aus unterschiedlichen Bereichen herausragende Arbeiten für individuelle *Awards & Supports* aus.

Das kann zum Beispiel eine Green Card für die Präsentation der Arbeit auf einer Messe oder auch ein Coaching bei einem bekannten Designer sein.

Muss ich beim Matchmaking und bei der Ausstellung anwesend sein?

Um für einen Award oder Support ausgewählt zu werden ist eine persönliche Teilnahme am Matchmaking Event zwingend notwendig. Die Botschafter möchten die Absolventen persönlich kennenlernen und ins Gespräch kommen.

An wen wende ich mich bei Fragen?

Bei Fragen können Sie sich an die Projektkoordinatorin wenden.

Katrin Krupka
info@germandesigngraduates.com

Wie lade ich mein Projekt hoch und wie kann ich Zugang zum Uploadformular bekommen?

Um ihre Abschlussarbeit auf der Graduates-Plattform hochzuladen, füllen Sie bitte dieses *Formular* aus.

Um Zugang zum Formular zu erhalten, kontaktieren Sie bitte den Ansprechpartner in Ihrer Hochschule. Von dort erhalten Sie einen Zugangscode. Eine Liste mit entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unter *Ansprechpartner*.

Was sind die Teilnahmevoraussetzungen?

Die Ausschreibung der German Design Graduates Initiative richtet sich an Absolvent*Innen deutscher Hochschulen. Teilnahmeberechtigt sind Bachelor, Master und Diplom-Absolventen von den 2020 teilnehmenden *Hochschulen* mit

Abschlussdatum 1. Mai 2019 bis 30. April 2020 aus dem Bereich Produkt-, und Industriedesign, sowie Interfacestudenten mit Anknüpfung an physische Objekte. Pro Teilnehmer kann ein Projekt eingereicht werden.

Gruppeneinreichungen sind möglich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich Online. Das Anmeldeformular muss in deutscher und englischer Sprache ausgefüllt werden. Alle Fragen müssen wahrheitsgemäß beantwortet und in adäquater Ausdrucksweise erbracht werden. Bildmaterial muss in nachgefragtem Format zur Verfügung gestellt werden. Alle eingereichten Texte und Bilder werden nach Absendung des Anmeldeformulars auf der *Graduates-Plattform* veröffentlicht.

Nur frist- und formgerechte Einreichungen nehmen am Auswahlverfahren für die Ausstellung teil. Es gelten die auf der *GDG-Website* genannten Fristen. Die Einsendung des Online-Anmeldeformulars muss spätestens bis zum 15. Juni 2020 23:59h vollständig ausgefüllt und abgesendet sein. Für die teilnehmenden Absolventen entstehen keine Teilnahmegebühren. Voraussetzung zur Einreichung der Anmeldung ist die Anerkennung unserer *Datenschutzerklärung* und *AGB*.